

pfarreiblatt

4/2023 1. bis 30. April **Pastoralraum Luzerner Hinterland**
Grossdietwil • Luthern • Ufhusen • Zell

Mit Beilage
Jahresrechnung 2022

Unsere Osterkerzen 2023



Gedanken zur Osterzeit

Hoffnung und Zuversicht

Erfahren, was plötzlich an

Bedeutung verliert.

Aufbrechen, wenn alles stillsteht.

Spüren, was wichtig ist.

Das sind die Ölbergerfahrungen im Leben des pilgernden Gottesvolkes (Jer 7,23). Jeder ist in seinem Tempo und mit seinen alltäglichen Freuden und Lasten unterwegs. Jeder trägt sein Kreuz, was uns unweigerlich mit Jesus in Verbindung bringt. Ohne die Kreuzerfahrung Jesus gäbe es kein Ostern.

Nun aber liegt Ostern vor uns und auch wir dürfen hoffnungsvoll und zuversichtlich auf das kommende Fest hingehen. Die liturgischen Feiern begleiten diesen Weg. Am Palmsonntag ziehen auch wir mit den wunderbar gestalteten Palmbäumen und musikalischen Klängen in die Kirche ein, analog zu Jesus, der in Jerusalem festlich begrüsst wurde. Das letzte Abendmahl am Hohen Donnerstag weist auf das Kommende. Am Karfreitag gehen wir mit Jesus den Kreuzweg und beten gemeinsam in der Stunde seines Todes.

Licht und Dunkelheit

Wo Leben ist, gehört die schmerzliche Erfahrung des Todes dazu. Als Christenmensch ist uns aber die österliche Erfahrung geschenkt. Das göttliche Licht, die göttliche Liebe, durchdringt jede Dunkelheit und in der Osternacht dürfen wir am gesegneten Osterfeuer stehen, uns erwärmen lassen und dieses österliche Licht mit der Osterkerze in die dunkle Kirche tragen, weil wir glauben, dass Jesus unser Licht lebt.

Der Auferstandene weist uns den Weg und schenkt uns Kraft für all die dunklen Lebensstunden. Er ist es, der uns neu aufbrechen lässt, wenn wir fassungslos im Dunkeln stehen. Mit Ostern verbindet sich Trauer und Hoffnung, Schatten und Licht. Das Kreuz wird zum Symbol der Auferstehung und lässt erahnen, was Gott der Menschheit schenkt.

So wandern wir alle als pilgerndes Gottesvolk auf einen gemeinsamen Treffpunkt zu. Lassen wir uns leiten, von der österlichen Botschaft, ja der göttlichen Kraft, die unsere Mitte ist und uns ermöglicht, eigene Lebensspuren zu hinterlassen. Es lohnt sich.

Ich wünsche Ihnen frohe Ostern.

*Anna Engel,
Pfarrei- und Pastoralraumleiterin*

In der diesjährigen Osterkerze widerspiegelt sich Licht und Dunkelheit. Das Kreuz wird zum Symbol der Auferstehung.

Bild: Josef Bürlü

Seelsorge-Team

Anna Engel 041 988 12 09
Pastoralraumleiterin
anna.engel@pastoralraumhinterland.ch

Cordula Napieraj 078 223 04 93
Pfarreiseelsorgerin
cordula.napieraj@
pastoralraumhinterland.ch

Jules Rampini 077 430 15 17
Pfarreiseelsorger
jules.rampini@
pastoralraumhinterland.ch

Jeannette Marti 078 687 22 24
Altersseelsorgerin
jeannette.marti@
pastoralraumhinterland.ch

Thomas Stirnimann 077 425 24 79
Pfarreiseelsorger
thomas.stirnimann@
pastoralraumhinterland.ch

Pfarreisekretariats-Team

Pastoralraum Luzerner Hinterland
Corinne Fries 062 917 60 82
Pfrundweg 1, 6146 Grossdietwil
sekretariat.pastoralraum@
pastoralraumhinterland.ch

Kath. Pfarramt Grossdietwil
Nadine Grichting 062 927 12 60
Pfrundweg 1, 6146 Grossdietwil
sekretariat.grossdietwil@
pastoralraumhinterland.ch
Di/Mi/Do 9.00–11.00, Di 13.30–16.00

Kath. Pfarramt Luthern
Yvonne Birrer 041 978 11 64
Oberdorf 4, 6156 Luthern
sekretariat.luthern@
pastoralraumhinterland.ch
Di 9.00–11.00, Fr 9.00–11.00

Kath. Pfarramt Ufhusen
Angelika Lustenberger 041 988 10 39
Pilatusweg 1, 6153 Ufhusen
sekretariat.ufhusen@
pastoralraumhinterland.ch
Di 13.30–15.30, Fr 13.30–15.30

Kath. Pfarramt Zell
Petra Müller 041 988 11 38
Chilerain 1, 6144 Zell
sekretariat.zell@
pastoralraumhinterland.ch
Di/Mi/Do 8.00–11.00, Do 13.30–16.00

www.pastoralraumhinterland.ch



Gottesdienste im Pastoralraum

Sonntag, 2. April – Palmsonntag

10.00	Grossdietwil	Familiengottesdienst. Eucharistiefeier mit Bernhard Ollmert, Erika Bättig und Erstkommunionkindern Musik: Seniorenhörli Zell
10.00	Luthern	Familiengottesdienst. Kommunionfeier mit Jules Rampini, Heidi Meier und 4. Klasse
10.00	Ufhusen	Familiengottesdienst. Kommunionfeier mit Cordula Napieraj und 4. Klasse
10.30	Zell	Familiengottesdienst. Kommunionfeier mit Anna Engel, Gruppe Sonntigsfir und 3. Klasse Musik: Lisbeth Thürig, Orgel, und Quartett Brass Band Zell
19.00	Ufhusen	Versöhnungsfeier im Pastoralraum mit Cordula Napieraj

Dienstag, 4. April

08.00	Zell	Friedensfeier Oberstufe Zell mit Erika Bättig
09.00	Luthern	Kommunionfeier mit Cordula Napieraj
11.00	Grossdietwil	Traktoren- und Velosegnung mit Cordula Napieraj

Mittwoch, 5. April

08.00	Uhusen	Schulgottesdienst. Kommunionfeier mit Cordula Napieraj und Veronika Blum
09.45	Zell	Eucharistiefeier mit Krankensalbung im Violino mit Bernhard Ollmert

Donnerstag, 6. April – Hoher Donnerstag

09.45	Luthern	Eucharistiefeier mit Krankensalbung im Begegnungszentrum mit Bernhard Ollmert
18.30	Ufhusen	Eucharistiefeier mit Bernhard Ollmert Musik: Kirchenchor
19.00	Luthern	Kommunionfeier mit Cordula Napieraj
19.00	Zell	Kommunionfeier mit Anna Engel
20.00	Grossdietwil	Eucharistiefeier mit Bernhard Ollmert

Freitag, 7. April – Karfreitag

09.30	Grossdietwil	Kreuzweg für Familien mit Cordula Napieraj
09.30	Luthern	Kreuzweg für Familien mit Jules Rampini
09.30	Zell	Kreuzweg für Familien im Freien mit Anna Engel und Pfarreigruppierungen Musik: Quartett Brass Band Zell
15.00	Grossdietwil	Karfreitagsliturgie mit Cordula Napieraj
15.00	Luthern	Karfreitagsliturgie mit Bernhard Ollmert Anschliessend Beichtgelegenheit
15.00	Ufhusen	Karfreitagsliturgie mit Jules Rampini und Liturgiegruppe

Samstag, 8. April – Karsamstag

15.30	Zell	Ostergottesdienst im Violino . Eucharistiefeier mit Bernhard Ollmert
16.00	Zell	Chenderfir
19.30	Zell	Osternachtfeier für Familien und Kinder. Kommunionfeier mit Anna Engel Musik: Lisbeth Thürig, Orgel, und Quartett Brass Band Zell
21.00	Grossdietwil	Osternachtfeier. Eucharistiefeier mit Bernhard Ollmert Musik: Rolf Stöckli, Orgel, und Armin Müller, Klarinette
21.00	Luthern	Osternachtfeier. Kommunionfeier mit Cordula Napieraj Musik: Monika Huber, Orgel, und Florian Michel, Cornet
21.00	Ufhusen	Osternachtfeier. Kommunionfeier mit Jules Rampini und Liturgiegruppe Musik: Kirchenchor

Sonntag, 9. April – Ostern

06.00	Ufhusen	Ökumenische Osterfrühfeier mit Thomas Heim und Jules Rampini
10.00	Grossdietwil	Kommunionfeier mit Cordula Napieraj Musik: Familie Steiner, Grossdietwil
10.30	Zell	Eucharistiefeier mit Bernhard Ollmert Musik: Rolf Stöckli, Orgel, und Armin Müller, Klarinette

4 Pastoralraum Luzerner Hinterland

Montag, 10. April – Ostermontag	
10.00	Grossdietwil Kommunionfeier mit Cordula Napieraj
10.00	Luthern Eucharistiefeier mit Bernhard Ollmert
Dienstag, 11. April	
09.00	Altbüron Kommunionfeier in der St.-Antonius-Kapelle mit Cordula Napieraj
Mittwoch, 12. April	
09.45	Zell ref. Gottesdienst mit Abendmahl im Violino mit Thomas Heim
Donnerstag, 13. April	
09.45	Luthern ref. Gottesdienst mit Abendmahl im Begegnungszentrum mit Thomas Heim
Samstag, 15. April	
10.00	Ufhusen Erstkommunionfeier mit Cordula Napieraj und Bernhard Ollmert Musik: Ilona Bättig, Orgel
19.00	Luthern Kommunionfeier mit Cordula Napieraj
Sonntag, 16. April	
10.00	Zell Erstkommunionfeier mit Anna Engel, Marietta Ruckstuhl, Gruppe Sonntigsfiir und Bernhard Ollmert Musik: Lisbeth Thürig, Orgel, und Quartett Brass Band Zell
10.30	Grossdietwil Kommunionfeier mit Cordula Napieraj
Dienstag, 18. April	
09.00	Luthern Kommunionfeier mit Cordula Napieraj
Mittwoch, 19. April	
09.45	Zell Kommunionfeier im Violino mit Cordula Napieraj
Donnerstag, 20. April	
09.45	Luthern Kommunionfeier im Begegnungszentrum mit Cordula Napieraj
Samstag, 22. April	
10.00	Luthern Erstkommunionfeier mit Anna Engel, Ruth Estermann und Bernhard Ollmert Musik: Monika Huber, Orgel, und Quartett Feldmusik
17.00	Zell Dankgottesdienst Erstkommunion mit Anna Engel, Marietta Ruckstuhl und Sonntigsfiir
19.00	Ufhusen Kommunionfeier mit Cordula Napieraj
Sonntag, 23. April	
10.00	Grossdietwil Erstkommunionfeier mit Bernhard Ollmert und Angela Kunz Musik: Emma Stirnimann, Orgel
10.30	Zell Kommunionfeier mit Cordula Napieraj
Dienstag, 25. April	
09.00	Altbüron Kommunionfeier in der St.-Antonius-Kapelle mit Cordula Napieraj
Mittwoch, 26. April	
09.45	Zell Kommunionfeier im Violino mit Cordula Napieraj
Donnerstag, 27. April	
09.45	Luthern Kommunionfeier im Begegnungszentrum mit Cordula Napieraj
19.00	Fischbach Kommunionfeier in der St.-Aper-Kapelle mit Cordula Napieraj
Samstag, 29. April	
17.30	Zell Eucharistiefeier mit Bernhard Ollmert Musik: Seniorenchorli Zell
19.00	Luthern Eucharistiefeier mit Bernhard Ollmert
Sonntag, 30. April	
09.00	Ufhusen Kommunionfeier mit Cordula Napieraj
09.00	Ufhusen VEG (Voreucharistischer Gottesdienst) für 1.-3.-Primarschüler
10.30	Grossdietwil Kommunionfeier mit Cordula Napieraj

Wallfahrtsgottesdienste Luthern Bad

Einsendeschluss für Vereine und Gruppierungen

Der Einsendeschluss für die Mai-Ausgabe ist der
5. April.

Regelmässige Eucharistiefeiern:

Jeden Sonntag um 14.00 Uhr

Anschliessend besteht die Möglichkeit zur Beichte
und – bei Krankheit oder vor einer Operation – zur
Krankensalbung.

Opfer

Grossdietwil

Sonntag, 2. April

Projekt der Fastenaktion

Donnerstag/Freitag, 6./7. April

Karwochenopfer für die Christen im
Heiligen Land

Samstag, 8. April

Santa María Cahabón, Guatemala –
Pater Roland Trauffer

Sonntag, 9. April

Stiftung Theodora

Montag, 10. April

Santa María Cahabón, Guatemala –
Pater Roland Trauffer

Sonntag, 16. April

Fachstelle Kindsverlust

Sonntag, 23. April

Projekte Honduras –
Cornelia Lustenberger, Altbüron

Sonntag, 30. April

St.-Josefs-Opfer

Wir danken für die Spenden

04./05.02.

Antoniushaus Solothurn 456.40

11.02.

Unterstützung Seelsorge
durch Diözesankurie 139.70

19.02.

Ministrantenkasse Pfarrei

Grossdietwil 298.55

22.02.

Projekt der Fastenaktion 36.05

25.02.

Projekt der Fastenaktion 77.00

Luthern

Sonntag, 2. April

Projekt der Fastenaktion

Ostertage

Karwochenopfer für die Christen
im Heiligen Land

Samstag/Sonntag, 15./16. April

Caritas: Hilfe für die Opfer des
Erdbebens in Syrien/Türkei

Samstag/Sonntag, 22./23. April

Heilpäd. Kinderhaus Weidmatt

Samstag/Sonntag, 29./30. April

St.-Josefs-Opfer

Wir danken für die Spenden

04./05.02.

Krebsliga Zentralschweiz 228.90

12.02.

Unterstützung Seelsorge
durch Diözesankurie 180.70

19.02.

Stiftung Theodora 337.45

26.02

Für die Arbeit in den
Räten und Kommissionen 86.20

Ufhusen

Sonntag, 2. April

Projekt der Fastenaktion

Donnerstag/Freitag, 6./7. April

Karwochenopfer für die Christen im
Heiligen Land

Samstag, 8. April

Justinuswerk Freiburg

Samstag, 15. April

Heilpäd. Kinderhaus Weidmatt

Samstag, 22. April

50 Jahre Bethlehem Universität

Sonntag, 30. April

St.-Josefs-Opfer

Wir danken für die Spenden

05.02.

Tischlein deck dich 132.70

11.02.

Unterstützung Seelsorge
durch Diözesankurie 27.80

18.02.

Kirchenrenovation Menzberg 57.30

22./25.02

Projekt der Fastenaktion 202.05

Zell

Sonntag, 2. April

Projekt der Fastenaktion

Donnerstag/Freitag, 6./7. April

Karwochenopfer für die Christen
im Heiligen Land

Samstag/Sonntag, 8./9. April

Kinderspital Bethlehem

Sonntag, 16. April

Violino Bewohnerfonds

Samstag/Sonntag, 22./23. April

Antoniuskasse

Samstag, 29. April

St.-Josefs-Opfer

Wir danken für die Spenden

04.02.

Martinskasse Pfarrei Zell 139.55

12.02.

Unterstützung Seelsorge
durch Diözesankurie 92.60

19.02.	
Stiftung Theodora	820.65
22.02.	
Projekt der Fastenaktion	23.20
26.02.	
Für die Arbeit in den Räten und Kommissionen	152.70

Jahrzeiten und Gedächtnisse

Grossdietwil

Sonntag, 2. April

Dreissigster:

Sigrist Johann, Meichten 26, Altbüron.

Jahrzeiten:

Josy und Alfred Knupp-Müller, Grossdietwil. Josef Stirnimann-Kurmann, Bühl 7, Altbüron.

Montag, 10. April

Jahrzeiten:

Hermann und Josy Blum-Ambühl, Hermann Blum, Walburga Blum, Anton und Ursula Ambühl-Arnet, Anna Arnet, Anton, Konrad und Anna Ambühl, Erpolingen, Altbüron. Josef Remigius und Luzia Henseler-Lingg, Grossdietwil. Josef und Anna Henseler, Grossdietwil. Hans Kreienbühl-Meier, Birkenweg, Grossdietwil. Balthasar und Sophie Oetterli-Graber, Grossdietwil. Josef und Theres Steffen-Grüter, Kronmatte, Fischbach. Alfred und Marie Wey-Lustenberger, Richard Wey, Eppenwil, Grossdietwil. Anton und Nina Schwegler-Dubach, Haldenweg 3, Grossdietwil.

Sonntag, 30. April

Jahrzeiten:

Alfred Huber-Peter, Hauptstrasse 19, Fischbach. Lina Oetterli, Altbüron. Jean und Rosa Oetterli-Vogel, Grossdietwil.

Luthern

Sonntag, 2. April

Gedächtnisse:

Willy Peter-Amrein, Walsburg. Julius und Elisabetha Lustenberger, Klostermatte 1.

Jahrzeiten:

Rosalie und Josef Birrer-Birrer, Wursthof. Adrian Birrer, Vorder Enzi. Brigitte und Alois Peter-Kurmann, Schlössli, Luthern Bad.

Dienstag, 4. April

Jahrzeiten:

Josef Graf, Betagtenzentrum, und seine Eltern, früher Palmegg.

Montag, 10. April

Gedächtnisse:

Hansruedi Christen-Koller, Kreuzstiegenstrasse 2. Marie und Anton Birrer-Thalmann, Erwin Birrer-Albisser und Markus Birrer-Lipp. Kaspar Lustenberger-Graf, Knubelmatt.

Jahrzeiten:

Elisabeth und Johann Schumacher-Fischer, Mühle. Julius und Marie Roos-Huber, Enzian. Nina Fischer, Pfarrhaushälterin. Josef Lustenberger-Bieri, Knubel. Marie und Theodor Glanzmann-Fischer. Pater Anton Fischer, Zimbabwe. Kaspar Hodel-Isch, Bäckerei. Josef Zettel und seine Eltern Marie und Josef Zettel-Graf, Scheidegg. Hans und Agatha Hodel-Krummenacher, früher Wallsburg. Niklaus Bucher, Pfarrer. Pfarrer Franz Josef Zemp.

Samstag, 15. April

Gedächtnisse:

Kaspar Christen, Sagenhof. Alice und Paul Isidor Christen-Falk, Vorellbach.

Jahrzeiten:

Hedwig und Alois Christen-Falk und Sohn Hanspeter, Sagenhof. Nina Huber-Bucher, Jammertal. Julius Huber-Bucher, Jammertal. Marie Bucher, Jammertal. Brigitte und Alois Peter-Kurmann, Schlössli.

Samstag, 29. April

Gedächtnisse:

Jahresgedächtnis: Johann Lustenberger-Jimenetz, Zell. Herbert Jost, Hergiswil. Gedächtnis: Jakob Huber und Alice Hegner, Oberweissshubel.

Jahrzeiten:

Franz Stöckli-Wicki, Feldmatt. Heidi Marti, Begegnungszentrum St. Ulrich. Marie und Alois Marti-Peter, Pfisterhus, früher Ufhusen. Rosa und Isidor Birrer-Stöckli, Heimat. Kasimir Huber-Bucher, Mittler Humbel. Julius Lustenberger, Krieshütten. Josef Lustenberger-Steiner, Krieshütten. Franz Lustenberger, Krieshütten. Leo Lustenberger, Krieshütten.

Dienstag, 18. April

Gedächtnis:

Alois Wechsler-Sednicka, Hochbrügg.

Ufhusen

Sonntag, 2. April

Jahrzeiten:

Pfarrer Rudolf Schaller. Agnes und Alois Peter-Grüter, Kreuzmatte 4.

Samstag, 22. April

1. Jahrzeit:

Hans Kurmann, Untereggestalden

Jahrzeiten:

Hugo Steinmann-Stadelmann, Dorfstrasse 32. Leo Steinmann-Kurmann, Dorfstrasse 32. Adolf Kurmann-Steffen, Untereggestalden. Josef Kurmann, Untereggestalden. Marie und Josef Steffen-Broch, Untereggestalden. Emma Felber, Willisau, ehemals Mühlematt. Martha Felber, Willisau ehemals Mühlematt.

Sonntag, 30. April

Gedächtnis:

Hans Wiederkehr-Cathomas, Bucherhof.

Jahrzeit:

Rita Wiederkehr, Willisau, ehemals Bucherhof.

Zell

Sonntag, 2. April

Jahrzeiten:

Bertha und Xaver Steimann-Rohrhirs und Marie Egli-Steimann, Wendelfeld.

Sonntag, 23. April

1. Jahresgedächtnis:

Anton Müller-Schaller, Violino.

1. Jahrzeiten:

Alois Müller-Egli, Birkenweg 2a.

Franz Bättig-Frey, Gallihus 1.

Josef Stocker-Schwegler, Wildberg 2, Fischbach.

Jahrzeiten:

Franziska und Hans Bättig-Marti und Hans und Sohn Hansruedi, Gallihus 1. Otilia und Josef Meier-Koch, Allmend.

Samstag, 29. April

1. Jahresgedächtnisse:

Brigit Häfliger-Wolfisberg, Lehnmatweg 3. Franz Kveton, Sonnenbühl 9, Altbüron.

Jahrzeiten:

Frieda und Alois Oehen-Marti, Bachhaldenrain.

Wallfahrtsgottesdienste

Luthern Bad

Sonntag, 16. April

Jahrzeit:

Elisabeth Comunetti-Schumacher, Langnau am Albis.

Chronik

Verstorbene

Theres Erni-Emmenegger, 1958, Ebersecken.

Hans Sigrüst-Hadorn, 1932, Altbüron.

Hans Riedweg, 1936, Luthern.

Franziska Lustenberger-Schärli, 1929, Luthern.

Taufen

Runa Christen, Tochter von Lukas Christen und Stephanie Altmann, Luthern.

Anja Steiner, Tochter von Bruno und Barbara Steiner-Wegmüller, Hofstatt. Alice Enz, Tochter von Martin und Myriam Enz-Lüthi, Zell.

Kevin Brühlmann, Sohn von Kurt und Fabienne Brühlmann-Stutz, Zell.

Jael Lustenberger, Tochter von Patrick und Christa Lustenberger-Meinen, Zell.

Aus dem Pastoralraum

Neue Liederbücher

Ab April stehen in unseren vier Hauptkirchen - ergänzend zum traditionellen Kirchengesangsbuch - neue Liederbücher zur Verfügung.

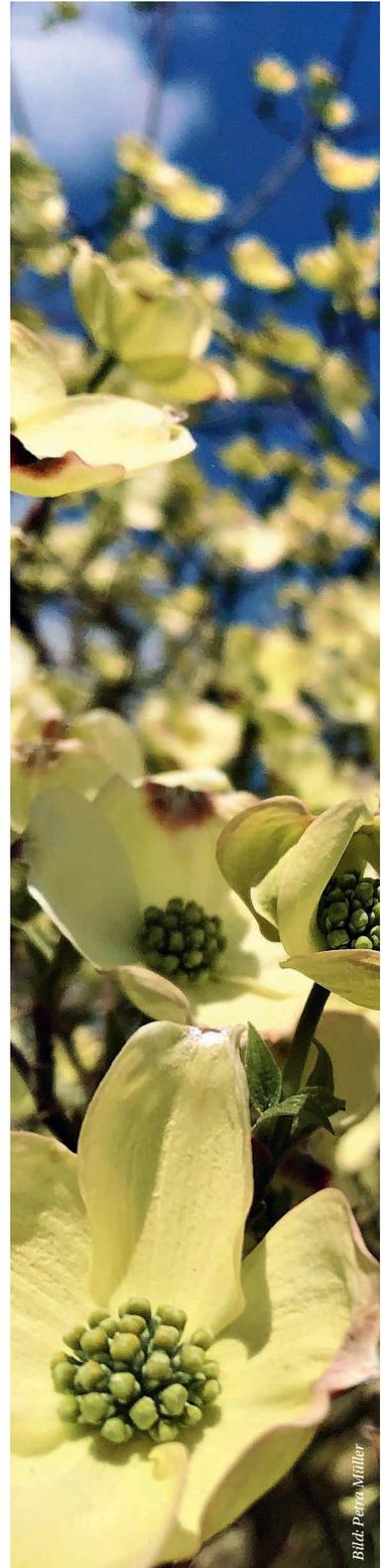
Die Einführung der neuen Lieder erfolgt fließend. Freuen Sie sich mit uns auf die fröhlichen, neuen Melodien.

Palmsonntagsgottesdienste

Am Palmsonntag, 2. April werden in allen Pfarreien traditionell Palmen gesegnet und Palmbüschel verkauft. Der Gottesdienst beginnt im Freien. An diesem Wochenende können Sie auch Ihre Fastenaktion-Säckli im Gottesdienst abgeben.

Übertragung der Gottesdienste ins Violino

Ab April werden ausgewählte Gottesdienste aus Luthern auch ins Violino Zell übertragen. Für weitere Informationen wenden Sie sich ans Sekretariat.



Heimosterkerzen 2023

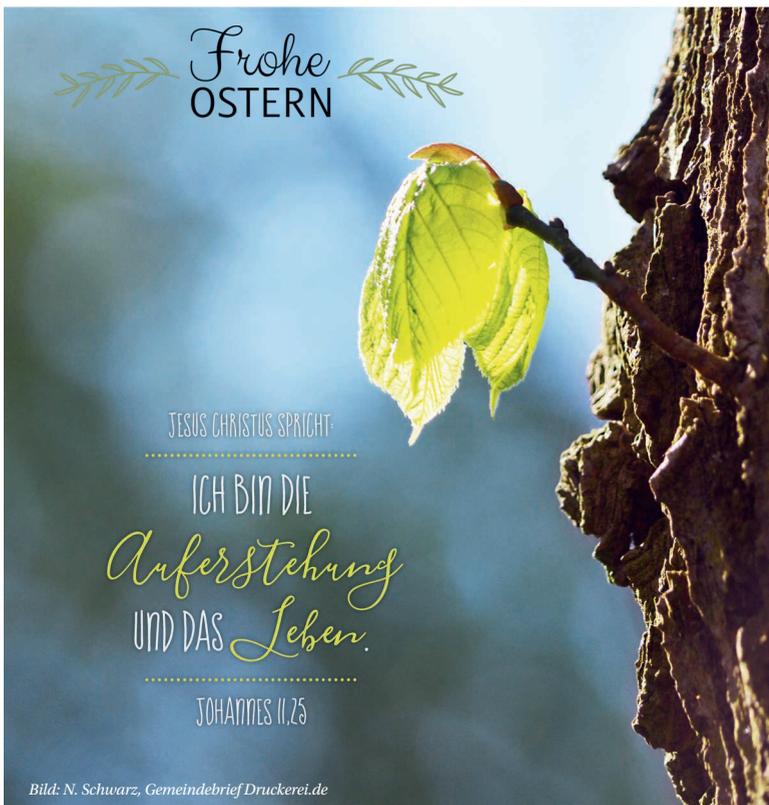
Die neuen Heimosterkerzen (siehe unsere Titelseite) liegen ab dem Osterwochenende in unseren Pfarrkirchen zum Verkauf auf.

Für Grossdietwil, Luthern und Zell wurde das Osterkerzen-Sujet von Madeleine und Felix Fuchs, Cécile Peter und Marlis Roth gestaltet und von der Frauengemeinschaft Grossdietwil, Bewohner/innen der Heime Zell und Luthern sowie Freiwilligen hergestellt. In Ufhusen übernahm die Gestaltung von Sujet und Kerze die Frauengemeinschaft Ufhusen. Ein herzliches Dankeschön für diese wunderschönen Kerzen.

Jugendtreffen ab 3. Oberstufe

Wir reisen nach Taizé

Anmeldeschluss: 8. April unter sekretariat.pastoralraum@pastoralraumluhinterland.ch



Weltgebetstag vom 3. März

Wir haben von eurem Glauben gehört

Es haben sich am Freitag, 3. März einige Mitbetende zum Weltgebetsabend eingefunden. Das hat uns vom Weltgebetstagsteam sehr gefreut.

Die Mitte des schön dekorierten Violino-Saals drückte schon viel über die Insel Taiwan aus. Sie erstrahlte mit den Kerzen und den Orchideen auf



Mit viel Herzblut wurde auch dieses Jahr der Weltgebetstag vorbereitet und durchgeführt.



Bilder: Veronika Blum

besondere Weise. Es interessierte alle, die Insel Taiwan (früher Formosa) kennenzulernen. Wir hörten vom Glauben und den Nöten den Taiwaners/innen zu.

Das gesellige Zusammensein bei einer Spezialität aus Taiwan, Pineapple-Cake, Tee und Kaffee wurde

geschätzt und genossen. Die musikalische Unterstützung mit dem Harmonium gab Lisbeth Thürig.

Die grosszügige Kollekte von total Fr. 310.- wurde der Weltgebetstagsorganisation zugeschickt. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Spendern.

Wir freuen uns nun auf das nächste Jahr mit dem Land Palästina.

Gruppe Weltgebetstagsteam:
Heidi Rupp, Sandra Hecht
und Vreny Häfliger



Friedensgebet vom 24. Februar in Grosse Dietwil
Gemeinsam für den Frieden

Anlässlich des ersten Jahrestages des Krieges in der Ukraine fand am Freitagabend, 24. Februar in der Pfarrkirche Grosse Dietwil ein ökumenisches Friedensgebet statt.

Anwesende aus dem ganzen Pastoralraum Luzerner Hinterland wollten gemeinsam mit Menschen aus der Ukraine in Gedanken und Gebeten um Frieden bitten und ein Zeichen der Solidarität setzen.

Die schön gestaltete Feier aus Gesang, Stille zum Innehalten und rührenden Worten auf Deutsch und Ukrainisch erinnerte daran, wie lange wir schon hoffen und wie viel es noch brauchen wird für den Frieden,

für den Wiederaufbau und die Verarbeitung der vielen Verletzungen und Verluste.

Während der Feier durften alle Anwesende ihren persönlichen Wunsch auf einem Holzstück festhalten und dieses danach draussen in der Feuer-schale symbolisch verbrennen.

Auch das Teilen des Friedensbrottes im Anschluss an die Feier erinnerte noch einmal daran, dass wir uns alle Zeichen und Wege wünschen, die Richtung Frieden führen.

Text: Corinne Fries

Bilder: Josef Bürli,

Petra Müller, Corinne Fries



Die Ukraine braucht unser Licht

Bitte spenden Sie Ihre gebrauchten oder Ersatzkerzen heute. Ihre Spende wird verwendet, um Inlight-Kerzen herzustellen, die den Bedürftigen der Ukraine in den dunkelsten Zeiten Licht bringen.

Die Bürger und Soldaten der Ukraine verwenden diese Kerzen, um

- das Haus mit Licht zu versorgen
- ihre Körper zu wärmen
- ihr Essen zu erhitzen
- ihre Stimmung zu verbessern

Inlight-Kerzen werden von Freiwilligen hergestellt, die Wachs zu einer helleren und langlebigeren Kerze recyceln. Diese Kerzen werden in die am stärksten betroffenen Gebiete des Ukrainekrieges geliefert.

Sie können Ihre Wachsreste in einer Kirche im Pastoralraum deponieren. Wir werden diese dann an die Kerzenabgabestelle weiterleiten.

Vielen Dank für Ihre Solidarität.

Weitere Informationen auf:
www.inlightukraine.com

Grossdietwil Agenda

Krankenkommunion-Besuche

Freitag, 14. April, 09.30–12.00

Rosenkranz Pfarrkirche

Herz-Jesu-Freitag, 7. April, 14.30
Jeden Montag und Mittwoch, 17.00

Palmbinden

Samstag, 1. April, 10.00–12.00
Das Palmbinden ist für alle 3.- bis 6.-
Klässler und findet im Pfarreiheim/
Schüürli statt.

Traktoren- und Velosegung

Dienstag, 4. April, 11.00
Auf dem Parkplatz der Pfarrkirche.
Es besteht die Möglichkeit, für Fr. 5.–
einen Christophorus-Anhänger zu
kaufen.

Karwoche und Ostern

Angaben zu den Gottesdiensten
siehe Seite 3 und 4.

Rückblick Friedensgebet

Am Freitag, 24. Februar durften
wir ein schönes ökumenisches
Friedensgebet bei uns in Gross-
dietwil feiern.

Weitere Informationen dazu fin-
den Sie auf unserer Pastoralraum-
seite 9.



Gemeinsam beten für den Frieden.

Bild: Josef Bürlü

MONATSSPRUCH APRIL 2023

Christus ist gestorben
und lebendig geworden,
um Herr zu sein über
Tote und Lebende.

Römer 14,9

Text: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart
Bild: Gemeindebrief Druckerei

Pfarreleben

Seniorentreff

Jass-Nachmittag

Dienstag, 4. April, 14.00
Im Café Chäppeli in Altbüron
Wir starten in die zweite Jassrunde.
Allen, die an diesem Anlass teil-
nehmen, wünschen wir das nötige
Kartenglück und natürlich viel Spass.

Aus organisatorischen Gründen
bitten wir um eine Anmeldung bis
3. April an: Rita Grüter, 079 300 97 38.

Flyertour

Donnerstag, 20. April, 9.00
Parkplatz Rest. Löwen, Grossdietwil
Alle sind herzlich eingeladen, bei
einer gemütlichen Fahrt möglichst
unfallfrei einige Stunden unterwegs
in der Natur zu sein.

Die Rückkehr ist um 11.15 vorge-
sehen.

Anschliessend erwartet uns ein feines
Mittagessen im Restaurant Löwen
Grossdietwil.

Anmeldung bis 18. April an:
Rita Grüter, 079 300 97 38.
(Auch per Whatsapp möglich.
Bitte bei der Anmeldung erwähnen,
ob mit oder ohne Mittagessen.)
Kostenbeteiligung Fr. 2.– pro Person
ist freiwillig.

Bei ungünstiger Witterung kann die
Tour bis eineinhalb Stunden vor dem
Start verschoben oder abgesagt wer-
den. Versicherung ist Sache der Teil-
nehmer/innen.

Mittagstisch

Donnerstag, 20. April, 11.30
Im Gasthaus Löwen Grossdietwil
Für alle Seniorinnen und Senioren
steht der Mittagstisch im Gasthaus
Löwen in Grossdietwil bereit.

Es ist eine Gelegenheit, in gemüt-
lichem Beisammensein ein feines
Mittagessen zu geniessen.

Anmeldung bis 18. April an:
Rita Grüter, 079 300 97 38.

Erstkommunion vom Samstag, 23. April, 10.00

Von Jesus verwandelt

17 Kinder aus Fischbach, Grossdietwil und Altbüron freuen sich auf ihre Erstkommunion.

Mit dem Thema der Verwandlung bereiten sich die Erstkommunionkinder dieses Jahr auf das grosse Fest vor. Mit dem Symbol von der Raupe und dem Schmetterling haben die Kinder erfahren, wie die Verwandlung ein grosses Geheimnis ist und dennoch viel Freude bereitet. Wenn sich eine Raupe zum Schmetterling verwandelt, geschieht dies im Verborgenen. Wir sehen es nicht, doch können wir es erahnen. Etwas Wunderbares passiert, wenn sich aus einer Raupe ein einzigartiger Schmetterling entwickelt. Der Raupe ist nicht bewusst, dass aus ihr etwas Wunderbares werden kann, doch Gott macht dieses Wunder möglich.

Auch mit uns Menschen hat Gott noch viel vor. Wenn wir uns ergreifen lassen von seiner Liebe und Güte, dann wird auch in uns dieses Wunder der Verwandlung geschehen.

Erstkommunion

Die Erstkommunionkinder dürfen am 23. April zum ersten Mal Jesus Christus im heiligen Brot empfangen. Die Feier wird gestaltet von Angela Kunz und Bernhard Ollmert sowie musikalisch umrahmt von Emma Stürnimann. Zum Ein- und Auszug spielt die Musikgesellschaft Grossdietwil-Altbüron und der Kirchenrat offeriert nach der Feier einen Apéro.

Wir wünschen den Kindern eine unvergessliche Erstkommunion und dass sie die Verwandlung von und durch Jesus erleben können.

*Die Katechetinnen:
Angela Kunz,
Jeanette Lustenberger
und Erika Bättig*

Unsere Erstkommunionkinder

Aus Altbüron:

Kian Bättig, Leon Fetahi, Anja Goxha, Finja Jaeggi, Remo Kneubühler, Lars Krauer, Noemi Rölli

Aus Fischbach:

Josslyn Grichting, Hanna Häfliger, Nico Steffen, Jarina Strebel

Aus Grossdietwil:

Monika Bächli, Silvan Bernet, Marco Frank, Julian Gretler, Yanick Iff, Anna Schärli

Aus Datenschutzgründen werden keine Adressen publiziert.



Luthern Agenda

Rosenkranz

4./18. April, 8.30
11./25. April, 9.00

Senioren

Donnerstag, 6. April, 13.30
Im Pfarreiheim

Palmsontagsgottesdienst

Sonntag, 2. April, 10.00

Familiengottesdienst

Die 4.-Klässler präsentieren ihre schön dekorierten Palmen. Zusätzlich können Palmzweige bezogen werden und alle sind zum Familiengottesdienst eingeladen.



Segnung der Palmen und Zweige im Gottesdienst.

Bild: Pfarreiarchiv

Gottesdienste über Ostern

- **Hoher Donnerstag, 6. April:**
19.00 Uhr Kommunionfeier in der Pfarrkirche
- **Karfreitag, 7. April:**
9.30 Kreuzweg für Familien.
Start bei der Pfarrkirche.
15.00 Karfreitagliturgie in der Pfarrkirche
- **Karsamstag, 8. April:**
21.00 Osternachtfeier in der Pfarrkirche.
- **Ostersonntag, 9. April:**
14.00 Eucharistiefeier in Luthern Bad

Pfarreileben

Suppentag vom 12. März

Die Kinder der 5. und 6. Klasse halfen beim Suppentag sowohl bei der Vorbereitung (Gemüse rüsten, Tische decken, Requisitenbasteln) als auch im Gottesdienst (Orgelspiel, Theater, Gebete und Fürbitten) und beim anschliessenden gemeinsamen Essen kräftig mit.

Als Einstieg spielten uns drei Kinder alltägliche Verlockungen vor: Soll ich die spanischen Erdbeeren kaufen? Wenn ich Essen in günstigen Grosspackungen kaufe, spare ich dann auch, wenn ich nicht alles essen mag? Soll ich mir ein T-Shirt kaufen, obwohl die alten noch gut sind?

Alle Gottesdienstgäste waren eingeladen, sich aktiv einzubringen: An einer grossen Styropor-Erdkugel konnten Post-it-Zettel mit kürzlich konsumierten Lebensmitteln be-



Am Suppentag wurde die Weltkugel in den Fokus gerückt. Bild: Bea Rampini

schriftet und auf das richtige Land gesteckt werden. Aus einer Pinwand wurde eine Tauschwand, und die bleibt noch eine Weile stehen.

Am anschliessenden gemeinsamen Suppenzmittag nahmen über 60 Personen teil, so dass die Plätze und das Geschirr knapp wurden. Es sind aber glücklicherweise alle satt geworden!

Den vollständigen Bericht und Bilder finden Sie auf unserer Webseite.

Andrea Roth, Katechetin

Aus dem Kirchenrat

Caroline Huber in stiller Wahl gewählt

Kirchmeierin Andrea Birrer hat nach sieben Jahren auf den 31. Mai 2023 aus dem Kirchenrat demissioniert. Der Kirchenrat dankt Andrea Birrer für ihr grosses und langjähriges Engagement zum Wohle der Kirchgemeinde und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute.

Als neue Kirchmeierin wurde Caroline Huber in stiller Wahl gewählt und sie tritt ihr Amt per 1. Juni 2023 an. Der Kirchenrat heisst Caroline Huber herzlich willkommen und freut sich, mit ihr gemeinsam die Ratsgeschäfte zu meistern.

In der Rechnungsprüfungskommission gibt es ebenfalls eine Ände-

Am 1. Juni tritt
Caroline Huber
ihr Amt als
Kirchmeierin an.

Bild: zvg



rung. Da Caroline Huber neu als Kirchmeierin tätig ist, wird Andrea Birrer die Aufgaben in der RPK übernehmen.

Der Kirchenrat gratuliert den beiden versierten Frauen und bedankt sich für ihr grosses Mitwirken in der Kirchgemeinde.

Andrea Kopp

Wir feiern Erstkommunion am Samstag, 22. April, 10.00

Jesus mein Licht

«Jesus mein Licht» ist das diesjährige Thema der Erstkommunion. Die elf Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse aus Luthern und Hofstatt bereiten sich seit August 2022 auf die erste heilige Kommunion vor.

Auf diesem Weg konnten die Kinder viel über Jesus und sein Wirken erfahren und Gottes Liebe spüren. Im Religionsunterricht und an verschiedenen Gottesdiensten konnten die Erstkommunikantinnen und Erstkommunikanten ihr Licht des Glaubens nähren und daraus Kraft schöpfen.

Jetzt steht das Fest der Erstkommunion vor der Tür, ein wichtiger Abschnitt auf ihrem Glaubensweg. Am Samstag, 22. April dürfen die elf Erstkommunikant/innen zum ersten Mal das Heilige Brot empfangen und so das Sakrament der heiligen

Eucharistie feiern. Jesus kommt im Heiligen Brot zu uns, damit aus unserem Glaubenslicht Kraft und Zuversicht leuchtet.

Jesus mein Licht
Licht, das mich führt
Licht, das mich stützt
Licht, das mich stärkt
Licht, das mein Herz nährt

Die Pfarrei Luthern wünscht allen Erstkommunikant/innen, ihren Familien und allen Mitfeiernden ein schönes Fest mit vielen Glücksmomenten und unvergesslichen Erlebnissen.

Text und Bild:

Ruth Estermann-Aeschbach

Infos zur Erstkommunion:

- Probe:
Freitag, 21. April, 14.30–17.00
- Festgottesdienst
Samstag, 22. April, 10.00
- Einzugs der Erstkommunikant/innen: 9.50, begleitet durch die Feldmusik Luthern

Fotos

Bitte fotografieren Sie während dem Festgottesdienst nicht. Die Pfarrei hat die Fotografin Judith Limacher engagiert, welche während der Feier fotografieren wird. Die Fotos können auf einem Stick für Fr. 25.– erworben werden. Informationen dazu erhalten Sie im Sekretariat oder bei Ruth Estermann.

Apéro

Nach der Feier schenkt die Trachtengruppe im Namen des Kirchenrates einen Apéro aus. Die Feldmusik spielt währenddessen ein Ständli.



Die diesjährigen Erstkommunikantinnen und Erstkommunikanten sind (alphabetisch):

Filip Bebenek, Melina Christen, Nico Christen, Emely Graf, Noée Emilia Hegi, Lara Lustenberger, Malin Katharina Schwegler, Elias Stettler, Laurin Samuel Suter, Nina Sophie Suter, Timo Alessandro Wechsler.

Ufhusen Agenda

Rosenkranz

Jeweils am Freitag, 8.30

Voreucharistischer Gottesdienst/VEG

Sonntag, 30. April, 9.00

Im Pfarrsaal für die 1.-3.-Primarschüler mit dem Thema «Teile».

Schülergottesdienst

Mittwoch, 5. April, 8.00

Mit Cordula Napieraj und Veronika Blum.

Erstkommunion

Samstag, 15. April, 10.00

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 15.



Zaghaftes Frühlingserwachen.

Bild: Doris Schwieger

Vom Palmsonntag bis Ostern

Palmwochenende

Palmenbinden

Samstag, 1. April, 9.30

Gemeinsames Binden der Palmen und Palmbördeli der 4.-Klässler und deren Eltern mit Jules Rampini, Cordula Napieraj und dem Jugendraumteam beim Sternenhimmel im Schulhaus.

Weitere Interessierte melden sich bei Jules Rampini.

Palmsonntag, 2. April, 10.00

Familiengottesdienst

Mitwirkung der 4.-Klässler

Musik: Ilona Bättig, Orgel

Palmbördeli-Verkauf

Anschliessend an den Palmsonntagsgottesdienst Verkauf von gesegneten Palmbördeli (Fr. 5.-/Stück) zu Gunsten Jugendraum.

Es können im Vorfeld Bördeli bestellt werden. Gerne nimmt der Jugendraum Ihre **Bestellung bis am Freitag, 31. März** entgegen:

Irina Graf: 041 988 29 71

Versöhnungsfeier

Palmsonntag, 2. April, 19.00

Pastoralraumanlass

Musik: Ilona Bättig, Orgel

Karwoche

Hoher Donnerstag, 6. April, 18.30

Eucharistiefeyer

Musik: Kirchenchor

Karfreitag, 7. April, 15.00

Karfreitagsliturgie

Mitwirkung: Liturgiegruppe

In Ufhusen findet am Vormittag kein Kreuzweg für Familien statt. Es gibt aber Angebote im Pastoralraum in Grossdietwil, Luthern und Zell. Die Pfarreien freuen sich auf alle.



Gottesdienst im Freien oberhalb Nazareth.

Bild: Cordula Napieraj

Osterwochenende

Ostersamstag, 8. April, 21.00

Osternachtfeier mit Jules Rampini und Liturgiegruppe.

Musik: Kirchenchor

Anschliessend an den Gottesdienst Osterkerzenverkauf zu Gunsten der Frauengemeinschaft Ufhusen sowie Eiertütschen, organisiert von der Liturgiegruppe.

Ostersonntag, 9. April, 6.00

Ökumenische Osterfrühfeier mit Thomas Heim und Jules Rampini, Stationenwanderung von der Pfarrkirche Ufhusen zur reformierten Kirche Hüswil mit anschliessender Osterkerzenübergabe und Zmorge.

Ostertrail der Spielgruppe

Ostertage, 7.–10. April

Auch dieses Jahr organisiert die Spielgruppe Vogunäschtli zusammen mit PetraHpan einen spannenden Ostertrail für Familien. Gemeinsam mit den Eichhörnchen Lisa und Konradu geht es auf Ostermission.

Start und Ziel: Parkplatz Schulhaus Ufhusen.

Die Verantwortlichen freuen sich auf viele miträtselnde Kinder.

Wir feiern Erstkommunion am Samstag, 15. April, 10.00

Jesus mein Licht

«Jesus mein Licht» ist das diesjährige Thema der Erstkommunion. Die sieben Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse bereiten sich seit August 2022 auf die erste heilige Kommunion vor.

Auf diesem Weg konnten die Kinder viel über Jesus und sein Wirken erfahren und Gottes Liebe spüren. Im Religionsunterricht und an verschiedenen Gottesdiensten konnten die Erstkommunikant/innen ihr Licht des Glaubens nähren und daraus Kraft schöpfen.

Am Samstag, 15. April dürfen die sieben Erstkommunikant/innen zum

ersten Mal das Heilige Brot empfangen und so das Sakrament der heiligen Eucharistie feiern. Jesus kommt im Heiligen Brot zu uns, damit aus unserem Glaubenslicht Kraft und Zuversicht leuchtet.

Wir wünschen allen Erstkommunikanten und Erstkommunikantinnen, ihren Familien und allen Mitfeiernden ein schönes Fest mit vielen Glücksmomenten und unvergesslichen Erlebnissen.

*Ruth Estermann-Aeschbach und
Pfarrei Ufhusen*



Unsere Erstkommunikantinnen und Erstkommunikanten sind (alphabetisch): Carlo Brand, Alesia Filliger, Andrin Filliger, Noah Filliger, Thomara Eve Kneubühler, Elena Sigris, Joya Steinmann.

Infos zur Erstkommunion

- Probe Erstkommunion: Freitag, 14. April, 15.30–18.00
- Festgottesdienst: Samstag, 15. April, 10.00
- Start Einzug der Erstkommunikant/innen: 09.50, begleitet durch die Musikgesellschaft Ufhusen.

Fotos

Bitte fotografieren Sie während dem Festgottesdienst nicht. Die Pfarrei hat die Fotografin Flavia Aregger-Marti engagiert, welche während der Feier fotografieren wird.

Die Fotos können auf einem Stick für Fr. 25.– erworben werden. Informationen dazu erhalten Sie im Sekretariat oder bei Ruth Estermann.

Apéro

Nach der Feier lädt der Kirchenrat zum Apéro ein. Die Musikgesellschaft spielt währenddessen ein Ständli.

Lange Nacht der Kirchen in Ufhusen

Kirche einmal anders

Die Lange Nacht der Kirchen ist seit 1995 ein ökumenisches Projekt und eine Einladung an alle, die verschiedenen christlichen Kirchen kennenzulernen: Nicht nur die Gebäude, sondern auch, was es da sonst noch zu entdecken gibt. Es handelt sich um eine spezielle Nacht mit einem Programm, welches zeigt, wie bunt Kirche sein kann.

Die Kirchennacht in Ufhusen

Engagierte aus der Pfarrei Ufhusen haben zu diesem Anlass ein Pro-

gramm zusammengestellt, welches allen etwas zu bieten hat. Jung und Alt sind willkommen, die Kirche einmal anders zu erleben: Märchenhaft spannend, hölzern und laut, witzig und gesprächig, musikalisch vielfältig, gemütlich und kulinarisch delikat.

Reservieren Sie sich also den Abend vom 2. Juni jetzt schon, kommen Sie vorbei und geniessen Sie die Kirchennacht mit uns zusammen!



Weitere Infos in der nächsten Ausgabe und auf:

www.kirchennacht-luzern.ch

*OK Lange Nacht
der Kirchen, Ufhusen*

Zell Agenda

Palmsonntag

Sonntag, 2. April, 10.30

Familiengottesdienst mit festlichem Einzug der Palmstangen.

Mitwirkung: Gruppe Sonntigsfir und Erstkommunionkinder

Musik: Brass Band Zell

Anschliessend Palmbüschelverkauf und Chileapéro des Pfarreirates.

Krankenkommunion

Donnerstag, 6. April

Kreuzweg im Freien

Freitag, 7. April, 9.30

- Für Familien und Interessierte im Zeller Wald, mit eigener Station für Kinder
 - Start in der Kirche. Dauer ca. 1¼ Std.
 - Mitwirkung: Pfarreigruppierungen
 - Musik: Quartett Brass Band Zell
- Mehr Infos auf unserer Webseite.

Chenderfir – Osterfeier

Samstag, 8. April, 16.00

Osternacht

Samstag, 8. April, 19.30

Familiengottesdienst

Musik: Quartett Brass Band

Anschliessend Feuerwache.

Der Kirchenrat lädt zum traditionellen Eiertütschen ein.

Ostern

Sonntag, 9. April, 10.30

Musik: Rolf Stöckli, Orgel, und Armin Müller, Klarinette

Osterweg

2. April bis 16. April

Suppentag vom 12. März Mit Herz und Gefühl

Der Suppentag startete mit dem ökumenischen Gottesdienst in der Pfarrkirche Zell. Anna Engel und Thomas Heim thematisierten die Frage der diesjährigen Fastenzeit: «Für welche Welt wollen wir verantwortlich sein?» Der Gospelchor Live in Church aus Nebikon bewegte mit seinem gefühlvollen Gesang.

Anschliessend an den schönen Gottesdienst erwartete das grosse Team der freiwilligen Mitarbeitenden die Besucher zum Suppenessen im Wohn- und Begegnungsort Violino. Serviert wurde eine feine Bündner Gerstensuppe. Die Brötli dazu wurden von den beiden Dorfbäckereien



Der Suppenausschank im Violino war sehr gut besucht. Bild: Josef Bürli

Stadelmann und Birrer gespendet. Zum Dessert stand eine grosse Auswahl an Kuchen und Kaffee bereit. Jeder gespendete Betrag fliesst direkt an die Projekte von Fastenaktion und Brot für alle/HEKS.

Thomas Heim, ref. Pfarrer

Den vollständigen Bericht und Bilder finden Sie auf unserer Webseite.

Lange Nacht der Kirchen in Zell Kirche einmal anders

In Zell wird sich die Kirche in ein Kino verwandeln und es besteht die Möglichkeit, auf dem Zeltplatz zu übernachten.

Kinoprogramm:

- 17.30 Film für die Kleinen
- 20.00 Familienfilm für Eltern, Kinder und Jugendliche mit Voting
- 22.30 «Schreckmümpfeli» für Erwachsene

Wunschfilm

Im Verlauf vom Mai wird es möglich sein, mittels Online-Voting auf unserer Website mitzubestimmen, welcher Familienfilm gezeigt werden soll. Dabei werden drei Filme zur Auswahl gestellt werden. Weitere Details zum Voting folgen in der nächsten Ausgabe.

Rahmenprogramm

Ohne Unterstützung ist die Durchführung eines solchen Anlasses

02.06.23
**LANGE NACHT
DER KIRCHEN**

nicht möglich. Es freut uns deshalb sehr, dass sich Gruppierungen bereit erklärt haben, mitzuhelfen.

Zeltnacht

Auf der Wiese hinter dem Schulhausplatz können Zelte für die Übernachtung aufgestellt werden. Am Morgen werden die Übernächter mit einem feinen und einfachen Zmorge verwöhnt.

Wir freuen uns schon heute auf eine tolle Lange Nacht der Kirche bei uns in Zell mit zahlreichen kleinen und grossen Besuchern.

Kirchenrat Zell

Erstkommunion vom Sonntag, 16. April, 10.00

Im Gheimnis of de Spur

Rückblick Elki-Tag

Zur Vorbereitung der ersten heiligen Kommunion trafen sich am Samstag, 4. März die Erstkommunionkinder mit ihren Eltern zu einem gemeinsamen Anlass. In verschiedenen Ateliers wurde kreativ gearbeitet, gerätselt, fotografiert, gesungen und informiert.

So konnten die Kinder und die Eltern dem Thema «Im Gheimnis of de Spur» definitiv auf die Spur kommen und erfuhren somit Einiges rund um die Kommunion.

Zwischen den Ateliers gab es ein gemeinsames, reichhaltiges Zobig. Dort hatten alle die Gelegenheit, sich frei auszutauschen. Es gab dabei natürlich so Manches zu berichten und diskutieren.

Der Eltern-Kind-Tag war ein sehr gelungener Nachmittag, welcher die Erstkommunionkinder mit grosser Vorfreude auf ihren baldigen grossen Tag vorbereitet hat und die Eltern daran teilhaben konnten.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen Nachmittag organisiert und durchgeführt haben:

- Gruppe Sonntigsfiir (Marietta Ruckstuhl, Yvonne Tirinzoni, Heidi Greber, Eveline Broch)
- Anpassen der Erstkommuniongewänder: Bernadette Kammermann
- Unterstützung beim Gestalten mit Ton: Doris Häfliger
- Infos Erstkommunion an Eltern: Anna Engel

Heidi Greber

Erstkommunion

Sonntag, 16. April, 10.00

Der festliche Gottesdienst wird gestaltet von Anna Engel, Marietta Ruckstuhl, Gruppe Sonntigsfiir und Bernhard Ollmert. Musikalisch wird die Feier von Lisbeth Thürig und einem Quartett der Brass Band Zell umrahmt. Zum Ein- und Auszug spielt die Brass Band. Nach der Feier offeriert der Kirchenrat einen Apéro.

Wir wünschen allen Kindern und ihren Familien ein frohes und unvergessliches Glaubensfest.

Dankgottesdienst

Samstag, 22. April, 17.00

Mit Segnung der Erstkommunionandenken. Anschliessend Teilette.



Die diesjährigen Erstkommunionkinder sind (alphabetisch):

Bölsterli Kyle, Bracher Anina, Brunner Amelie, Bürli Lea, Greber Alex, Grüter Luca, Haas Louis, Hodel Lynn, Kammermann Leonie, Kaufmann Leonora, Kunz Tim, Kunz Ilay, Kuqi Emma, Marti Livio, Mattli Tobias, Mattmann Nino, Müller Luc, Randel Adrian, Schumacher Lara, Stocker Sereina, Tirinzoni Alessia, Wagner Julian.
Auf dem Gruppenbild fehlen: Kunz Ilay und Müller Luc.

Zehn Jahre Papst Franziskus

Oberhaupt einer verbeulten Kirche

Am 13. März 2013 wurde Jorge Mario Bergoglio zum Papst gewählt. Er ist der erste Papst aus Lateinamerika. Sein Name «Franziskus» ist Programm: Er stellt Arme und Ausgegrenzte ins Zentrum. Ein Rückblick auf bleibende Momente.

«Buona sera!» – So schlicht begrüsst Papst Franziskus die Welt nach seiner Wahl am 13. März 2013. Nur in Weiss gekleidet, ohne den traditionellen roten Schulterumhang, stellt er sich vor als ein Hirte «vom anderen Ende der Welt». Er bittet das Volk um seinen Segen, bevor er es selbst segnet.

Flüchtlinge first: Die Tagesreise von Franziskus auf die überlastete italienische Flüchtlingsinsel Lampedusa im Juli 2013 wird weltweit beachtet. Der Papst macht offenbar ernst mit seinen Worten, an die Ränder der Gesellschaft gehen zu wollen!

Verbeulte Kirche: Ein Bild aus seinem programmatischen Lehrschreiben «Evangelii gaudium» (Die Freude des Evangeliums) vom November 2013 wird zu einem der meistzitierten Sätze seines Pontifikats: «Mir ist eine «verbeulte» Kirche, die verletzt und beschmutzt ist, weil sie auf die Strassen hinausgegangen ist, lieber als eine Kirche, die krank ist wegen ihrer Verschlussenheit und ihrer Bequemlichkeit, sich an die eigenen Sicherheiten zu klammern.»

Friedensgesten: Bei seiner Heiliglandreise im Mai 2014 nach Jordanien, Israel und in die Palästinensergebiete wirbt Franziskus für Versöhnung im Nahostkonflikt. Er setzt spektakuläre Friedensgesten, etwa ein Gebet an der israelischen Sperrmauer



Papst Franziskus stellt Ausgegrenzte ins Zentrum: Besuch in einem Heim für Obdachlose und bedürftige Familien in Dublin (2018). Bild: Romano Siciliano/kna

sowie eine symbolische Umarmung dreier Weltreligionen an der Jerusalemer Klagemauer. 2020 veröffentlicht er die Friedenszyklika «Frattelli tutti».

Obdachlose: Neben neuen Duschen können Obdachlose rund um den Vatikan seit 2015 auch einen eigenen Coiffeurservice nutzen. Das päpstliche Almosenamnt stellt ihnen an den Kolonnaden des Petersplatzes einen kleinen Coiffeursalon zur Verfügung. Dort rasieren und frisieren römische Barbieri die Bedürftigen ehrenamtlich.

«Laudato si'»: Im Juni 2015 veröffentlicht Franziskus seine Umweltenzyklika «Laudato si'». Darin mahnt der Papst einen besseren Umgang mit der geplünderten Umwelt und mit den Menschen an, die in ihr leben. Franziskus ergänzt mit diesem Schreiben einen Eckstein der kirchlichen Sozialverkündigung für das 21. Jahrhundert.

Kyryll I.: Im Februar 2016 trifft Franziskus auf Kuba den Moskauer Patriarchen Kyryll I., die erste Begegnung überhaupt zwischen einem Oberhaupt der römisch-katholischen Kirche und einem der russischen Orthodoxie. Dieses historische Treffen wird nachträglich entwertet durch die Entscheidung Kyrylls, den Überfall Wladimir Putins auf die Ukraine zu rechtfertigen und gleichsam kirchlich abzusegnen. Franziskus warnt den Patriarchen, sich nicht selbst zu «Putins Messdiener» zu degradieren.

Corona: Die Pandemie erfasst Anfang 2020 für mehrere Monate die ganze Welt. Das hat Folgen für den Vatikan: Franziskus muss die Osterfeierlichkeiten auf dem menschenleeren Petersplatz und im menschenleeren Petersdom ganz allein feiern; die Bilder gehen um die Welt.

Alexander Brüggemann/kna
Ungekürzter Beitrag auf pfarreiblatt.ch



Ein Gemeinschaftserlebnis: auf der Fuss- und der Velowallfahrt 2022.



Bilder: Sylvia Stam/Dominik Thali

Luzerner Landeswallfahrt

Wieder nach Einsiedeln pilgern – auch zu Fuss und mit dem Velo

Die Luzerner Landeswallfahrt nach Einsiedeln findet wie gewohnt am ersten Maiwochenende statt. Vertreter:innen aus Regierung und Kanton machen sich jeweils mit auf den Weg. Offizieller Wallfahrtstag ist dieses Jahr der Sonntag, 7. Mai; die Fuss- und Velowallfahrt findet am Vortag statt. Von den sieben Synodalkreisen gestaltet heuer Entlebuch mit seinen Pfarreien die Gottesdienste vom Sonntag mit. Die Fusspilger:innen marschieren am Samstag um 7.15 Uhr in Luzern los, die Strecke ist rund 35 Kilometer lang. Die Velofahrer:innen nehmen die 75 Kilometer und 1300 Höhenmeter über die

Ibergeregab ab 8.00 Uhr unter die Räder. Interessierte können sich auch andernorts anschliessen bzw. früher aussteigen, die Website mit dem Flyer zum Herunterladen gibt dazu Auskunft.

- **Samstag, 6. Mai:** Abmarsch **Fusswallfahrt** um 7.15 Uhr bei der Busendstation Linie 8, Luzern-Würzenbach, keine Anmeldung erforderlich; Treffpunkt **Velowallfahrt** um 7.45 Uhr beim Musikpavillon am Nationalquai, Abfahrt 8.00 Uhr; Anmeldung erwünscht
- **Sonntag, 7. Mai:** Landeswallfahrt nach Einsiedeln

luzerner-landeswallfahrt.ch | velowallfahrt.ch

Kapuzinerkloster Rapperswil
Biblische Wanderexerzitien

Wanderungen von 12 bis 16 Kilometer führen bei jedem Wetter besinnlich durch die Region oberer Zürichsee. Das Kapuzinerkloster Rapperswil dient als Herberge. Tägliche Impulse aus der franziskanischen Spiritualität, Wegstrecken mit Schweigen und Austausch inspirieren das gemeinsame Unterwegs-Sein. Existenzielle Erfahrungen mit der Bibel eröffnen neue Perspektiven auf das eigene Leben.

Mo, 31.7., 11.00 bis So, 6.8., 09.00 | Leitung: Nadia Rudolf von Rohr, Franziskanische Gemeinschaft, und Niklaus Kuster, Kapuziner und Franziskusforscher | Kosten: Fr. 700.– (Vollpension, EZ) | Infos und Anmeldung: klosterrapperswil.ch/kurse



Die Wanderungen führen durch die Region Zürichsee. Im Bild: Pilgersteg bei Rapperswil.
Bild: Sylvia Stam

Atelier Unterdorf Eschenbach

Die ganze Ostergeschichte gemeinsam lesen

In der Passionsgeschichte des Evangelisten Markus sind alle menschlichen Erfahrungen enthalten: Jubel, Aufstieg und Fall, Freundschaft,errat, Leiden, Hoffnung und Verzweiflung, Liebe, Tod und Auferstehung. An diesem Abend lesen die Teilnehmenden die Geschichte gemeinsam und erzählen von ihren Erfahrungen.

Mi, 5.4., 19.00–21.00, Atelier Unterdorf, Unterdorfstrasse 1, Eschenbach | keine Anmeldung nötig, freiwilliger Unkostenbeitrag | Leitung: Irene Meyer Müller, freischaffende Seelsorgerin mit Weiterbildung in Poesie- und Bibliothherapie | Infos: erzaehlenswert.ch/einmitten

Musikwerk zu Josua Boesch

Metallikone vertont

Der reformierte Metallkünstler und Mystiker Josua Boesch wäre letzten November 100 Jahre alt geworden. Aus diesem Anlass wurde seine achteilige Metallikone «auferstehungsweg» vertont. Entstanden sind acht musikalische Stationen zu den Ikonen. Die Texte stammen von Pia Hirsiger, die Musik ist von Christian Entler, der gleichzeitig den Chor leitet. Hinter dem ökumenischen Anlass steht der Förderverein Josua Boesch.

Mo, 10.4., 17.00, Jesuitenkirche Luzern | Eintritt frei – Kollekte | Informationen: www.josuaboesch.ch/lesen-schauen-hören/chorwerk

So ein Witz!

Rabbi Levi liegt in einem katholischen Spital. Eines Tages realisiert die Krankenpflegerin, dass das Kruzifix an der Wand fehlt. Sie fragt den Patienten: «Rabbi, was haben Sie mit dem Kruzifix gemacht?» – «Ach Schwester», antwortet Rabbi Levi, «ich fand, dass ein leidender Jude in diesem Zimmer genügt.»



Alle Beiträge der Zentralredaktion
www.pfarreiblatt.ch

Impressum

Herausgeber: Pastoralraum Luzerner Hinterland

Redaktion: Pastoralraum Luzerner Hinterland,

Redaktion Pfarreiblatt, Chilerain 1, 6144 Zell,

T 041 988 11 38, redaktion@pastoralraumluhinterland.ch

Erscheint monatlich

Hinweise für den überfarreilichen Teil: Kantonales Pfarreiblatt, c/o Kommunikationsstelle der röm.-kath.

Landeskirche des Kantons Luzern, Abendweg 1, 6006 Luzern 6, 041 419 48 24/26, info@pfarreiblatt.ch

Druck und Versand: Brunner Medien AG, 6011 Kriens, www.bag.ch

Worte auf den Weg



Bild: Sylvia Stam

Wer wollte sich anmassen, die Farben der Tulpe
nachzuahmen oder die Gestalt der Lilie
zu verbessern?

*Edgar Allan Poe (1809–1849),
amerikanischer Journalist und Dichter*
